Shopfloor Management

Die zentralen Elemente des SFM umsetzen, eine erfolgreiche Führung am **Ort des Geschehens** ermöglichen und lebendig gestalten!

26.-27. Oktober 2023 | Köln

Die Themen:

- Definition, Nutzen Kultur und Organisation von Shopfloor Management
- Transparenz und Visualisierung
- Kennzahlen zum Führen
- Kennzahlensysteme
- Problemlösung
- Standardisierung und Optimierung
- Shopfloor Management – der Einführungsprozess
- Shopfloor Management weitergedacht

SFM verstehen, bedeutet...

- ♦ ...über die Möglichkeit einer schnellen, flexiblen und zielorientierten Problemlösung zu verfügen.
- ♦ ...ein Instrument zu beherrschen, um Unternehmen vom Lean-Gedanken hin zu einer lernenden Organisation weiterzuentwickeln

Prof. Dr. Bert Leyendecker

Professor für Produktionswirtschaft und
Projektmanagement an der Hochschule Koblenz

Seminarablauf

Tag 1

Begrüßung und Organisation

- Vorstellungsrunde, Erwartungen
- Was bedeutet Shopfloor Management?

Definition, Nutzen Kultur und Organisation von Shopfloor Management

- Am Ort des Geschehens sein
- Selbstmanagement und Befähigung
- Verantwortung stärken
- Auf Teamarbeit setzen
- Unterstützen und fördern
- Rollen im Prozess definieren
- Fehler positiv bewerten

Transparenz

- Visualisierung als zentrales Mittel der Informationsdarstellung
- Der Shopfloor als zentraler Kommunikationspunkt
- Meetings durchführen
- Glass Wall Management anwenden

Kennzahlen zum Führen

- Kennzahlenübersicht
- Kennzahldefinitionen und Formeln
- Der Kennzahlensteckbrief als zentrales Werkzeug

Tag 2

Kennzahlensysteme

- Kennzahlensysteme – diverse Ansätze
- Das Shopfloor Board
- Die Kennzahlenpyramide

Standardisierung und Optimierung

- Standards als Voraussetzung für Verbesserung
- Methoden zur Prozessoptimierung und Problemlösung
- Kaizen, PDCA, 5s und Co.

Shopfloor Management – der Einführungsprozess

- Top-down entscheiden und gemeinsam starten
- Voraussetzungen schaffen
- Einführung beginnen
- Auf indirekte Bereiche ausdehnen
- Prozess abschließen

Shopfloor Management weitergedacht

- Zusammenspiel mit anderen Optimierungsansätzen
- Digitales Shopfloor Management

Worum geht es bei SFM?

- Vor Ort zu führen.
- Abweichungen zu erkennen.
- Probleme nachhaltig zu lösen.
- Den Ressourceneinsatz zu optimieren.

In diesem Seminar machen Sie sich fit für diese Herausforderung!

Seminarzeiten:

- Beginn 10.00 Uhr
- Mittagspause 13.00 ca. 1 Stunde
- Morgens und nachmittags jeweils eine halbe Stunde Kaffeepause
- Ende 18.00 Uhr

Seminarzeiten:

- Beginn 9.00 Uhr
- Mittagspause 12.00 ca. 1 Stunde
- Morgens und nachmittags jeweils eine halbe Stunde Kaffeepause
- Ende ca. 17.00 Uhr

Zum Seminarinhalt:

Shopfloor bedeutet Produktion, Fertigung. Management umfasst alle Leitungstätigkeiten zur Zielerreichung. Shopfloor Management (SFM) kann übersetzt werden mit „**Führung am Ort des Geschehens**“.

Erhöhter globaler Wettbewerb zwingt Unternehmen dazu, ihre Effizienz und Produktivität langfristig immer weiter zu erhöhen. Auf dem Weg zu einer entsprechend hohen Leistungsfähigkeit von Unternehmen wird oft über Prozessoptimierung nachgedacht und diese auch mittels unterschiedlicher Methoden und Werkzeuge umgesetzt.

Gerade die Produktion, der sogenannte Shopfloor, hat eine hohe Bedeutung innerhalb eines produzierenden Unternehmens. Hier werden die Werte geschaffen, die den Unternehmenserfolg sicherstellen. Um diesen Erfolg nachhaltig zu gewährleisten, müssen die Tätigkeiten in der Fertigung mithilfe von gezielten Managementaktivitäten organisiert werden. **Die oberen Managementebenen mit dem Shopfloor zu verbinden, stellt für einige Unternehmen eine große Herausforderung dar.**

Durch die Kooperation mehrerer Organisationsebenen, auch mit den indirekten Bereichen, wie z. B. dem Einkauf, bietet SFM die Möglichkeit einer schnellen, flexiblen und zielorientierten Problemlösung. Dabei ist SFM auch ein Instrument, um Unternehmen vom Lean-Gedanken hin zu einer lernenden Organisation weiterzuentwickeln.

In diesem Seminar erfahren Sie:

- Welche Kernelemente SFM umfasst.
- Die Hintergründe und Wirkungsweise dieser Elemente.
- Wie Sie alle Unternehmensebenen einbinden, um die Zielerreichung sicherzustellen.
- Wie Sie SFM erfolgreich einführen und langfristig lebendig gestalten

Wen sprechen wir an?

Werkleiter, Führungskräfte mit Fach- oder Personalverantwortung aus Produktion, Fertigung, Montage. Angesprochen sind auch Gruppenleiter, Meister in der Produktion, Industrial Engineers, Leiter und Verantwortliche Lean etc.

Senden Sie Ihre Fragen gerne an schoeppler@awf.de!

Ihr Seminarleiter:

Prof. Dr. Bert Leyendecker ist Professor für Produktionswirtschaft und Projektmanagement an der **Hochschule Koblenz**. Seine Forschungsschwerpunkte sind Prozessoptimierungsmethoden und Business Excellence. Er berät zahlreiche Unternehmen bei der Einführung diverser Optimierungsmethoden, ist Mitglied im Vorstand des European Six Sigma Clubs und im DIN- und ISO-Normenausschuss »Angewandte Statistik«. Er ist zertifiziert zum Senior Master Black Belt ESSC-D und Process Excellence Master Black Belt. Er ist weiterhin Mitglied der Regionalkreisleitung Mittelrhein der Deutschen Gesellschaft für Qualität (DGQ e.V.) und Gutachter für die Arbeitsgemeinschaft industrieller Forschungsvereinigungen „Otto von Guericke“ e.V. (AiF) und die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG). Er ist Mitglied des Editorial Advisory Board, International Journal of Lean Six Sigma. Professor Leyendecker ist Mitinitiator und Leiter der Modellfabrik Koblenz. Zusammen mit Patrick Pötters hat er das Buch „Shopfloor Management“, erschienen 2017 im Hanser Verlag, verfasst.

Tagungsort:

Der genaue Veranstaltungsort wird Ihnen ca. 14 Tage vor der Veranstaltung bekanntgegeben.

Ihre Anmeldung:

Ihre Anmeldung können Sie über unseren Anmeldebogen auf der letzten Seite, per E-Mail an info@awf.de oder unser Anmeldeformular im Web einfach und komfortabel vornehmen:

<https://www.awf.de/awf-seminare/anmeldung-zu-einemawf-kompaktseminar/>

Nach Eingang Ihrer Anmeldung bestätigen wir Ihnen den Erhalt umgehend per E-Mail. **Bitte warten Sie mit der Buchung von Reisetickets und Hotelübernachtung**, bis wir Sie mit einer Nachricht zum genauen Veranstaltungshotel informiert haben. Im spätesten Falle geschieht das 1 Woche vor dem Veranstaltungstermin. Wir können **keine Haftung für nicht stornierbare Buchungen** übernehmen.

Bei Nichterscheinen müssen wir Ihnen leider die gesamten Teilnehmergebühren in Rechnung stellen. Es ist selbstverständlich möglich, eine/n Ersatzteilnehmer/in zu benennen. Im Falle einer Präsenz-Veranstaltung kann die Abmeldung bis 21 Tage vor Veranstaltungsbeginn kostenlos erfolgen. Erfolgt die Abmeldung weniger als 21 Tage vor Beginn der Präsenz-Veranstaltung, wird die volle Teilnahmegebühr fällig.

Die Teilnahmegebühr beträgt **Euro 1.290,00**
zzgl. Mehrwertsteuer

Teilnehmer aus den AWF Mitgliedsfirmen erhalten 15% Preisnachlass auf die reguläre Seminargebühr.

Bereits der 2. Teilnehmende aus dem gleichen Unternehmen erhält einen Preisnachlass von 10% auf seine Anmeldung. Im Teilnahmepreis sind enthalten: Tagungsunterlagen und Bewirtung.

Die **AWF-Arbeitsgemeinschaft für Wirtschaftliche Fertigung** ist ein Netzwerk für den überbetrieblichen Erfahrungsaustausch in der verarbeitenden Industrie.

Hierzu dienen **Arbeitsgemeinschaften**, in denen sich Vertreter aus Unternehmen, Beratung und Forschung zusammenfinden, um gemeinsam über eine begrenzte Zeit hinweg aktuelle innovative Themen zu diskutieren, Erfahrungen auszutauschen und konkrete Problemlösungen zu erarbeiten.

Des Weiteren bietet der AWF Veranstaltungen zur beruflichen **Aus- und Weiterbildung** wie Kompakt-Seminare, Aktiv-Workshops und Erfahrungsforen an zu den folgenden vier Themenschwerpunkten:

- Unternehmensführung und -strategie
- Prozessgestaltung und Organisation
- Produktionsplanung und -steuerung / Produktionslogistik
- Prozesswertsteigerung und -erhaltung

Kompakt-Seminare oder **Intensiv Workshops** bieten Mitarbeitern aus produzierenden Unternehmen ein Forum des Wissenserwerbs, Diskussion und des Erfahrungsaustausches zu aktuellen praxisbezogenen Themenstellungen an.

Unsere **Inhouse-Workshops** vermitteln bewährte Methoden, um spezifische Themenstellungen im Unternehmen im „Learning by doing“ aktiv zu meistern. Hierzu zählen auch Planspiele, die Mitarbeitern helfen, anstehende Veränderungen besser zu verstehen, deren Logik zu erkennen und sie spielerisch in die Umsetzung neuer Strukturen einzubinden.

Sollten Sie Fragen zu Arbeitsgemeinschaften, Aus- und Weiterbildung oder zur Begleitung von Veränderungsprozessen haben, rufen Sie uns an. **Gerne informieren wir Sie auch über die Möglichkeit, unsere Seminare in Ihrem Unternehmen durchzuführen.** Unter 02407 / 9565-51 stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung oder besuchen Sie uns im Internet:

www.awf.de

AWF GmbH -
Arbeitsgemeinschaft für
Wirtschaftliche Fertigung
Kaiserstr. 100

Fon: +49 2407 9565-51
Fax: +49 2407 9565-55
E-Mail: info@awf.de

Anmeldung zum **Kompakt-Seminar S3399**
Shopfloor Management
am **26.-27. Oktober 2023** in KÖLN

Bitte bei mehreren Anmeldungen kopieren!

Name _____

Vorname _____

Titel/Funktion _____

Branche _____

Abteilung _____

Telefon _____

Telefax _____

Email _____

Gültige Rechnungsadresse*:

Firma _____

Straße/Postfach _____

PLZ _____

Ort _____

Bestellnummer* _____

Unterschrift/Datum _____

**Mit meiner Unterschrift bestätige ich, dass ich die [AGB](#) zur Kenntnis
genommen und akzeptiert habe.**

*) Bitte tragen Sie **alle** von Ihrer Buchhaltung für die Bearbeitung benötigten Daten, vor allem die **korrekte Bezeichnung des Unternehmens** mit allen rechtlichen Zusätzen und ggfs. **Bestellnummer**, ein!

Wir erleben es leider zunehmend, dass Rechnungen wegen fehlender oder falscher Angaben von den Unternehmen zurückgewiesen werden und von unserer Buchhaltung neu erstellt werden müssen, was beträchtlichen Aufwand verursacht.

Die Teilnehmer werden hiermit darüber informiert, dass die AWF GmbH eine Teilnehmerliste als Unterlage zur Abrechnung der Veranstaltung benötigt und zum Aufbau eines Netzwerkes an die anderen Teilnehmer weitergibt. Mit der Unterzeichnung auf der Teilnehmerliste willigen Sie in die Verarbeitung der obigen Daten zu dem o.g. Zweck ein. Die Einwilligung ist freiwillig, jedoch ist ohne die Einwilligung eine Teilnahme an der Veranstaltung nicht möglich, da die Veranstaltung ohne Erhebung dieser Daten nicht abgerechnet werden kann. Sie können die Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Die Erhebung und Verarbeitung der bis dahin erhobenen Daten bleibt jedoch zulässig.